

SCHMUCKLOS

Die Benutzeroberfläche von Photo Recovery ist nur im Detail optimiert worden.

STIMMUNGS-AUFHELLER

**STELLAR PHOENIX PHOTO RECOVERY 5 | Speicher-
karte gelöscht, formatiert oder einfach alle Bilder
weg? Eine Software für PC und Mac verspricht Abhilfe.**

Zu schnell ist eine Speicherkarte versehentlich formatiert, oder sind durch einen kleinen Stromimpuls scheinbar alle Aufnahmen weg. Hier hilft Photo Recovery 5 weiter. Schon die Vorversionen warteten mit sehr guten Wiederherstellungsraten auf. Die Technik ist offenbar ausgereift, denn mit diesem Update wurde lediglich die Liste der unterstützten Dateien erweitert und die Benutzeroberfläche ein wenig optimiert.

Praktisch, dass man zu Beginn direkt ein Laufwerks-Abbild erstellen kann – sprich, bevor die Bilderrückfindung startet, wird vom Datenträger ein „Spiegelbild“ auf die Festplatte kopiert und nur damit gearbeitet – das möglicherweise defekte und anfällige Speichermedium wird damit geschont. Die Bildersuche dauert recht lange, da Sektor für Sektor durchsucht wird. Bei der Wiederherstellung gefun-

dener Daten gefällt die Sortierung nach Dateitypen. Leider muss man, sollte man nicht alle Dateien zurückholen wollen, diese einzeln aus der Liste löschen.

Die Erkennungsrate bei gelöschten Bildern war im Test sehr gut. Etwas verwundert hat uns, dass Camera-RAW-Bilder einer Canon-Kamera nach der Wiederherstellung die Nikon-NEF-Dateiendung erhielten – manuelles Umbenennen erforderlich. Insgesamt ist Photo Recovery 5 aber eine empfehlenswerte Lösung bei Datenverlust auf der Speicherkarte, wengleich sich die Neuerungen insgesamt sehr in Grenzen halten – für Besitzer der Vorversion lohnt ein Upgrade daher leider nicht. ■

Preis: 39 €, www.avanquest.de, Typ: Foto-Wiederherstellungssoftware, Zielgruppe: Einsteiger bis Profis, System: Windows, OS X

